

Zum Thema

Wie können Jugendliche wichtige Handlungskompetenz für unseren Weg von der Wegwerf- zur regenerativen Gesellschaft erwerben? Alltagsnah und mit Spaß? Fair Fashion und nachhaltige Mode sind Herzensthemen, denn insbesondere für junge Menschen ist Kleidung auch ein Ausdruck von Individualität, Gruppenzugehörigkeit und Lifestyle.

In diesem BNE-Modul – gemeinsam veranstaltet von den BNE-Zentren Minden-Lübbecke und Paderborn - sowie dem zdi Zentrum Minden-Lübbecke werden Bildungsformate und -materialien für den Unterricht und Schulprojekte vorgestellt, die Schüler:innen für die Zusammenhänge der globalen Bekleidungsindustrie und einen nachhaltigen Konsum sensibilisieren ohne den Spaß an Mode zu nehmen.

Die Wertschöpfungskette von Kleidung ist als Thema sehr gut geeignet, um Globalisierungsprozesse sowie damit einhergehende Probleme exemplarisch zu veranschaulichen. Chancen, aber auch Gefahren globalisierter Produktionsprozesse werden im Bereich der Textilproduktion besonders deutlich. Kleidung hat zudem einen direkten Bezug zu den Interessen und der Lebenswelt von Jugendlichen. Modefirmen nutzen dies, indem sie fortlaufend neue Kollektionen auf den Markt bringen. Doch die ständig wechselnden Trends entstehen auf Kosten der Arbeiter:innen und der Umwelt in den Produktionsländern.

In den Workshops können die Praxismodule selbst ausprobiert werden, in den etwa soziale Ungerechtigkeiten in der Produktion diskutiert, Lieferketten von Kleidung nachgebildet, Textilien bearbeitet, upgecycelt und wieder in den Kreislauf gebracht werden.

Mehr Informationen zum Landesprogramm unter www.schule-der-zukunft.nrw.de

Anmeldung

Per E-Mail an BNE@moorhus.eu mit beiliegendem Anmeldebogen oder per Post bis zum **Anmeldeschluss am 12.04.2024**.

Die Kosten betragen 25,- €. Der Betrag ist bar vor Ort zu entrichten. Für Teilnehmer:innen am Landesprogramm „Schule der Zukunft“ und Kooperationsschulen ist die Veranstaltung kostenfrei.

Organisatorische Fragen

beantwortet das BNE-Team, Tel. 05741/2409518, E-Mail: bne@moorhus.eu



Das NABU Besucherzentrum Moorhus wird als Regionalzentrum im Landesnetzwerk **Bildung für nachhaltige Entwicklung** gefördert durch das:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



In Kooperation mit dem:

zdi Zentrum
Minden-Lübbecke
Nordrhein-Westfalen

verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen

 **Moorhus**
NABU Besucherzentrum Großes Torfmoor

 **NABU**
Natur-Infozentrum Senne
im Prinzenpalais

 **REGIONALZENTRUM**
Bildung für nachhaltige Entwicklung
bne.nrw



Bildquelle: pixabay.com

BNE-Modul: **Untragbar** **Let's change fashion**

Donnerstag, 18. April 2024

Smart Recycling Factory

Pohlsche Heide, Hille

Nr. 140 -24



Die Veranstaltung wird für SdZ voll angerechnet.

Programm

Ab 9:00 Uhr

Eintreffen und Begrüßung

9:30 Uhr

Globalisierung und Gerechtigkeit – eine Einführung

Marcus Förster, NABU Paderborn, BNE-Regionalzentrum

10:20 Uhr

Kaffeepause

10:30 Uhr

Kleider machen Leute? Leute machen Kleider?

Verbraucherzentrale NRW

12:15 Uhr

Mittagspause

12:45 Uhr

Frauen in der textilen Lieferkette

Marijke Mulder, FEMNET e.V.

14:45 Uhr

Upcycling mit Textilien im zdi-MINTlab

Katja Hogrewe, zdi Minden-Lübbecke

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Inhalte

Globalisierung und Gerechtigkeit – eine Einführung

Nach der Einführung in die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDG's) geht es darum, wie wir junge Menschen für faires und ökologisches Handeln begeistern können.

Der Workshop gibt einen Einblick in verschiedene BNE-gerechte Methoden. Über einen kleinen Parcours erproben die Teilnehmenden an Stationen das „Weltverteilungsspiel“, die „Reise eines Schuhs“ oder „Der faire Fußball“.

Kleider machen Leute? Leute machen Kleider?

Junge Menschen stehen vor vielfältigen Entwicklungsaufgaben und hierbei spielt auch das Äußere eine große Rolle. Sowohl in der realen Welt als auch in den sozialen Medien sind Heranwachsende mit Influencer:innen sowie der Meinung virtueller und realer Freunde konfrontiert.

Die Veranstaltung „Fast Fashion“ besteht aus zwei Modulen. Im Teilmodul I geht es um den Wert von Kleidung für junge Menschen und wie dieser durch die Marketing-Strategien von Fast Fashion Konzernen beeinflusst wird. Im Teilmodul II liegt der Schwerpunkt auf den Auswirkungen der Fast Fashion Industrie auf den Mensch und die Umwelt. Das eigene Handeln wird in den globalen Kontext gesetzt. Abschließend entwickeln die Lernenden auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse Handlungsoptionen, um ihren alltäglichen Kleidungskonsum nachhaltiger zu gestalten.

Frauen in der textilen Lieferkette

FEMNET ist seit vielen Jahren in der Bildungsarbeit zu sozialen und ökologischen Problemen der Bekleidungsindustrie tätig. Der Workshop thematisiert zentrale Problem- und Handlungsfelder, die für eine nachhaltige und global gerechte Produktion unserer Kleidung relevant sind. Dabei steht die Auseinandersetzung mit den Handlungsspielräumen, die sich an der Schule oder für die individuellen Schüler:innen bieten im Fokus. Wie können wir Schüler:innen befähigen, bewusste Kaufentscheidungen zu treffen und sich für mehr Nachhaltigkeit in der globalen Bekleidungsindustrie einzusetzen?

Upcycling mit Textilien im zdi-MINTlab

Zusammen für mehr Nachhaltigkeit! Der Workshop gibt einen Überblick über die Angebote der Smart Recycling Factory für Schulklassen: Vom Upcycling mit Textilien über kreatives Gärtnern in der Stadt und innovativen 3D-Druck bis zum Einsatz von Robotern zur Wertstoffgewinnung. Beispielhaft wird ein eigenes Werkstück aus recyceltem Stoff hergestellt und ein Einblick in die Technik des Webens mit professionellen Webrahmen gegeben.



Termin

Donnerstag, 18. April 2024, 9:00 – 15:30 Uhr

Ort

Smart Recycling Factory
Pohlsche Heide 1
32479 Hille

Ausrichter

NABU Besucherzentrum Moorhus

Moderation

BNE-Team Moorhus

Referent:innen

Marcus Förster, NABU Paderborn, BNE-Regionalzentrum
Cornelia Franke-Röthemeyer, Verbraucherzentrale NRW e.V.
Friederike Schulte-Tenkhoff, Verbraucherzentrale NRW e.V.
Katja Hogrewe, zdi Minden-Lübbecke
Marijke Mulder, FEMNET e.V.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen, Erziehende, Ansprechpartner:innen in Schul- und Bildungsbüros und Multiplikator:innen.



BNE-Modul: Untragbar – Let's chance fashion!

Nachhaltige Textilproduktion und Mode in Schule und Unterricht

am 18. April 2024 in Hille

Anmeldeschluss am 12.04.2024

An das
NABU Besucherzentrum Moorhus
Frotheimer Straße 57a
32312 Lübbecke

E-Mail: BNE@moorhus.eu

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Veranstaltung an. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00€. Der Betrag ist bar vor Ort zu entrichten. Für die angemeldeten Kampagnenschulen, Kitas und Partner ist die Veranstaltung kostenlos.

Hinweis: Dieses BNE-Modul kann im Rahmen des Landesprogramms "Schule der Zukunft" angerechnet werden. Bitte geben Sie diese Einladung auch an weitere interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

Sollten Sie nach fester Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um sofortige Nachricht. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen (siehe unten).

Name	dienstlich: Dienststelle
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort	PLZ Ort
Tel. Mobil	Tel. Mobil
Mail	Mail

Bitte tragen Sie hier für die Vorbereitung der Workshops ihre Fächer und unterrichtete Inhaltsfelder ein:

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

bin ich einverstanden

bin ich nicht einverstanden

Datum

Unterschrift